Löwenstein-Wertheim-Freudenberg neuer AvD-Präsident

Fürst Ludwig zu Löwenstein-Wertheim-Freudenberg (61) ist neuer Präsident des Automobilclubs von Deutschland (AvD).

Fürst Löwenstein wurde gestern auf der Jahresversammlung in München gewählt und tritt die Nachfolge von Rudolf Graf von der Schulenburg an, der für seine Verdienste um den AvD zum Ehrenpräsidenten und Ehrenmitglied des Clubs ernannt wurde. Seinen Posten als alleiniger Vertreter Deutschlands im Senat des Weltautomobilverbandes FIA wird von der Schulenbug behalten.

In ihrem Amt bestätigt wurden Frank-Rainer Nitschke (Vizepräsident Marketing), Franz Graf zu Ortenburg (Vizepräsident Klassik und Finanzen), Peter A. Verloop (Vizepräsident Controlling) und Hasso Werk (Vizepräsident Recht und Verkehr). Gebhard Sanne (Vizepräsident für Touristik und Vertrieb) und Volker Strycek (Vizepräsident für Sport und Jugend) standen turnusgemäß nicht zur Wahl. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel:

Fürst Ludwig zu Löwenstein-Wertheim-Freudenberg.

Fürst Ludwig zu Löwenstein-Wertheim-Freudenberg.